



07.06.2022

Pressemitteilung

Bürgergärten für Kirchheim: Jetzt bewerben!

Mitmachen erwünscht! Die Gemeinde Kirchheim, die Landesgartenschau Kirchheim 2024 und der Freundeskreis der Landesgartenschau Kirchheim e.V. suchen Privatpersonen und Vereine, die sich für die Anlage und Pflege eines privaten Konzeptgartens in den Bürgergärten bewerben möchten. Die kostenlose Nutzungserlaubnis umfasst den Zeitraum 01.04.2023 bis 31.10.2024. Das heißt, Sie können schon ein Jahr vor Eröffnung der Landesgartenschau Kirchheim mit dem Gärtnern beginnen!

Bewerbungsschluss für die Bürgergärten ist der 31.10.2022.

Jede Parzelle hat eine Fläche von 3x2m (6m²). Möglich ist eine Bewerbung für maximal zwei Parzellen.

Angelegt werden sollen Nutzgärten für Selbstversorger oder auch reine Blühgärten, z.B. Staudengärten. Wichtig ist, dass in der Bewerbung ein bestimmter Nutzen des neu angelegten Gartens erkennbar wird (keine reine Erholungsfläche).

Mögliche Konzepte sind:

- Nutzen zur Selbstversorgung (Anbau von Obst und/oder Gemüse)
- Optischer Nutzen (z.B. schöne Blühpflanzen)
- Nutzen für Tiere (Nahrungsquellen und/oder Quartiere zur Förderung des Artenschutzes).

Ein gewerblicher Anbau von Obst und/oder Gemüse ist nicht gestattet.

Bitte reichen Sie eine kurze Skizze zum Konzept ihres Nutzgartens mit ein und erklären Sie, wie Sie die Pflege des Gartens sicherstellen wollen.

Ihre Bewerbung mit allen Unterlagen schicken Sie bitte bis spätestens 31.10.2022 an die Geschäftsstelle der Landesgartenschau Kirchheim 2024 per E-Mail an: info@lgs2024.de oder postalisch an die: Kirchheim 2024 GmbH, Henschelring 2a, 85551 Kirchheim b. München.

Gemeinsam mit Mitgliedern des Freundeskreises der Landesgartenschau Kirchheim e.V. wird das Team der Landesgartenschau aus den eingereichten Bewerbungen eine Auswahl treffen und im Anschluss zu einem gemeinsamen Auftakt-Termin einladen.

Die Bürgergärten finden Sie in der Sphäre "Garten".

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!



Diese Leistungen erhalten alle Gärtner*innen von der Landesgartenschau (LGS):

- Anfang 2023: Die LGS legt die Parzellen für die Bürgergärten an.
- Anfang 2023: Die LGS stellt einen Container/ein Gerätehaus auf, das Platz für Gartengeräte bietet. Wasser- und Stromanschluss werden gelegt.
- Anfang 2023: Zum Befüllen der Gießkannen errichtet die LGS eine Brunnenstele am Eingang der Bürgergärten. Bereitgestellte Bollerwagen sollen den Transport der vollen Gießkannen zu den Parzellen erleichtern.
- Anfang 2023: Für Ruhepausen oder Zeit für Gespräche stellt die LGS eine Gartenbank am Eingang der Bürgergärten auf.
- Anfang 2023: Für Grüngutabfälle errichtet die LGS eine Kompoststelle.
- Anfang 2024: Für Bürger*innen und Vereinsmitglieder, die eine Parzelle bewirtschaften, gibt die LGS Mitarbeiter-Ausweise aus. Damit entfällt der Eintrittspreis für die Landesgartenschau. Pro Garten werden maximal zwei Mitarbeiter-Ausweise ausgestellt, die aber z.B. innerhalb eines Vereins weitergegeben werden können.

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass die Pflege der Bürgergärten ohne chemische Substanzen erfolgen soll. Der Einsatz von torfhaltigen Erden ist nicht gestattet. Innerhalb des Gartens dürfen keine festen Bauten (z.B. Pergola mit Betonfundament) errichtet werden. Ausnahmen sind Früh- und Hochbeete sowie Schutz- und Rankhilfen.

Die maximale Pflanzhöhe soll zwei Meter nicht übersteigen.



Nach dem 31.10.2024 gehen die Bürgergärten in die Verantwortung des Freundeskreises der Landesgartenschau Kirchheim e.V. über. Der Freundeskreis entscheidet über die Verlängerung der Nutzungserlaubnis für die bereits angelegten Bürgergärten bzw. über die Neuvergabe oder Weitergabe der Parzellen.

Sie haben noch Fragen?

Dann klicken Sie auf www.kirchheim2024.de/buergergaerten oder melden Sie sich beim Team der Landesgartenschau unter Tel. 089/90 909-2024 bzw. per E-Mail an: info@lgs2024.de.

Pressekontakt:

Kirchheim 2024 GmbH
Sophia Schreib
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing
Tel. 089/90 909-2032
Mobil: 0174-2492620
E-Mail: sophia.schreib@lgs2024.de